



Pressemitteilung
Nyon, 7. Januar 2020

Maître du Réel 2020: Claire Denis Hommage an eine der bedeutendsten Filmemacherinnen des zeitgenössischen Kinos

Die wichtigste Auszeichnung des Filmfestivals Visions du Réel wird an die französische Filmemacherin Claire Denis verliehen. Die grosse, radikale und abenteuerliche Filmerin erhält den Prix Raiffeisen Maître du Réel am 28. April 2020 anlässlich der kommenden Ausgabe des Festivals (24. April bis 2. Mai 2020). Sie gibt aus diesem Anlass eine öffentliche Masterclass, organisiert von Visions du Réel gemeinsam mit der ECAL, welche erneut Partner dieser Einladung ist. Während das Festival eine Auswahl von Dokumentar- und Spielfilmen präsentiert, organisiert die Cinémathèque suisse, ein weiterer essentieller Partner dieser Hommage, eine Retrospektive ihres filmischen Schaffens.



© Camille de Chenay

Claire Denis, eine der bedeutendsten Persönlichkeiten des zeitgenössischen Kinos, kam als Jugendliche zurück nach Frankreich, nachdem sie ihre Kindheit in verschiedenen Ländern Afrikas verbracht hatte. Erst da entdeckte sie das Kino, später den Kino Klub des Gymnasiums, und schlussendlich das Autorenkino an der französischen Cinémathèque. Sie studierte Literatur und Wirtschaft, arbeitete für das Schulfernsehen des Niger, und studierte anschliessend am Institut des Hautes études cinématographiques in Paris. Sie drehte Kurzfilme und wurde Regieassistentin, etwa bei Jacques Rivette (der 1990 Gegenstand ihres Dokumentarfilms *Jacques Rivette, Le Veilleur* war), Dušan Makavejev, Roberto Enrico und Costa-Gavras. 1983 arbeitete sie mit Wim Wenders an *Paris, Texas* und *Der Himmel über Berlin*. Nachdem sie 1986 für Jim Jarmusch, welchen sie über den Musiker John Lurie kennen gelernt hatte, als Assistentin bei *Down by Law* gearbeitet hatte, drehte sie 1988 ihren ersten eigenen Film *Chocolat*, welcher sogleich für die Filmfestspiele Cannes ausgewählt und 1989 für den César nominiert wurde. Dies war auch die erste Zusammenarbeit mit Agnès Godard, welche sie

Partenaire principal

la Mobilière

Partenaire média

SRG SSR

Partenaires institutionnels

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Office fédéral de la culture OFC
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vaud

VILLE DE
NYON

LOTÉRIE
ROMANDE

an der Filmhochschule La Fémis kennenlernte, und die Kamerafrau für alle ihre späteren Filme wurde. Es folgten rund 30 Filme, darunter sechs Dokumentarfilme und nicht weniger als 17 Kinofilme, unter anderem *Nénette et Boni*, für welchen sie 1996 den Silbernen Löwen an den Internationalen Filmfestspielen von Venedig erhielt, der emblematische Film *Beau Travail*, welcher auch an den Internationalen Filmfestspielen von Venedig im Jahre 1990 gezeigt wurde, sowie *Trouble Every Day* mit Béatrice Dalle und Vincent Gallo, welcher 2001 an den Internationalen Filmfestspielen von Cannes vorgeführt wurde. Ihr letztes Werk, *High Life*, zugleich umstritten und umjubelt, begann seinen Erfolg an den Filmfestivals von San Sebastian, Toronto und New York (2018), und zeigt Robert Pattinson und Juliette Binoche, mit welcher Claire Denis bereits mehrfach gedreht hat.

Über ihre Dokumentarfilme hinaus unterhält Claire Denis auf einzigartige und einfühlsame Weise einen immer wiederkehrenden Bezug zur Realität in der Fiktion oder sogar in der Science-Fiction. Sie ermöglicht die Entfaltung einer realen Materie in der Fiktion durch das Erschaffen von Lücken und Pausen, sei es im Rhythmus der Montage, oder der Erforschung von Körpern und Begehren, welche die Möglichkeiten des reinen Schauspiels oder deren Inszenierung überschreitet. Aus nebensächlichen Ereignissen, einer persönlichen Erfahrung oder dem Körper eines Schauspielers oder einer Schauspielerin kreiert Claire Denis kinematografische Objekte, welche zugleich modern und abenteuerlich sind, zwischen formaler Strenge und euphorischer Sinnlichkeit pendeln.

Weitere Informationen über die Veranstaltungen in Anwesenheit von Claire Denis werden im März 2020 bekanntgegeben.

- Abendveranstaltung Maître du Réel, Montag 27. April 2020
- Masterclass Claire Denis, Dienstag 28. April 2020
- Filmographie: www.visionsdureel.ch/festival/maitre-du-reel-2020
- Presseinformationen: <https://www.visionsdureel.ch/de/das-festival/medieninformationen>
- Cinémathèque suisse : www.cinematheque.ch

51. Ausgabe von Visions du Réel: 24. April bis 2. Mai 2020
Vollständiges Programm und Karten ab 26. März 2020 online

Kontakte

Caroline Stevens, Pressesprecherin Westschweiz
cstevens@visionsdureel.ch

Beat Glur, Pressesprecher Deutschschweiz
bglur@visionsdureel.ch

Gloria Zerbinati, Pressesprecherin International
gloria.zerbinati@gmail.com

Partenaire principal

la Mobilière

Partenaire média

SRG SSR

Partenaires institutionnels

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Office fédéral de la culture OFC
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vaud

VILLE DE
NYON

**LOTÉRIE
ROMANDE**